

Modulhandbuch Geographie LA Bachelor Gymnasien 2015 Hauptfach (Bachelor of Education (B.Ed.))

SPO 2015

Wintersemester 2023/24

Stand 05.08.2023

KIT-FAKULTÄT FÜR BAUINGENIEUR-, GEO- UND UMWELTWISSENSCHAFTEN



Inhaltsverzeichnis

1. Qualifikationsziele des Teilstudiengangs	3
2. Aufbau des Studiengangs.....	4
2.1. Orientierungsprüfung	4
2.2. Bachelorarbeit	4
2.3. Wissenschaftliches Hauptfach Geographie	4
3. Module	5
3.1. Einführung in die Geographie [M1] - M-BGU-101829	5
3.2. Empirische Sozialforschung [M3] - M-BGU-101830	6
3.3. Fachdidaktik I [F1] - M-BGU-101831	8
3.4. Fachdidaktik II [F2] - M-BGU-101713	9
3.5. Humangeographie I [H1] - M-BGU-101691	10
3.6. Humangeographie II [H2] - M-BGU-101690	11
3.7. Kartierpraktikum [M4] - M-BGU-101678	12
3.8. Kartographie und GIS [M2] - M-BGU-101671	13
3.9. Modul Bachelorarbeit - Geographie [B] - M-BGU-101976	14
3.10. Orientierungsprüfung - M-BGU-102028	15
3.11. Physische Geographie I [P1] - M-BGU-101607	16
3.12. Physische Geographie II [P2] - M-BGU-101613	17
3.13. Physische Geographie III [P3] - M-BGU-101614	19
3.14. Vertiefung Humangeographie [V2] - M-BGU-101832	20
3.15. Vertiefung Physische Geographie [V1] - M-BGU-101804	22
4. Teilleistungen.....	23
4.1. Allgemeine Humangeographie - T-BGU-103279	23
4.2. Bachelorarbeit - Geographie - T-BGU-103708	24
4.3. Bevölkerungs- und Stadtgeographie - T-BGU-103277	25
4.4. Biogeographie - T-BGU-108340	26
4.5. Einführung in die Geographie - T-BGU-103276	27
4.6. Empirische Sozialforschung (Vorlesung) - T-BGU-109988	28
4.7. Exkursion Karlsruhe - T-BGU-103518	29
4.8. Fachdidaktik 1 - T-BGU-103519	30
4.9. Fachdidaktik 2 - T-BGU-103328	31
4.10. Geländeübung Bodenkunde - T-BGU-108342	32
4.11. Geomorphologie und Bodenkunde - T-BGU-108341	33
4.12. Geoökologie - T-BGU-103097	34
4.13. GIS - T-BGU-103221	35
4.14. Kartierpraktikum - T-BGU-103330	36
4.15. Kartographie - T-BGU-103220	37
4.16. Klimatologie - T-BGU-107488	38
4.17. Landschaftszonen - T-BGU-103576	39
4.18. Landschaftszonen Vorlesung - T-BGU-108744	40
4.19. Projektseminar - T-BGU-103521	41
4.20. Regionale Exkursion - T-BGU-103280	42
4.21. Regionalplanung - T-BGU-103520	43
4.22. Statistik - T-BGU-107483	44
4.23. Übungsblätter Einführung in die Geographie - T-BGU-106850	45
4.24. Übungsblätter Klimatologie - T-BGU-101487	46
4.25. Übungsblätter Statistik - T-BGU-103976	47
4.26. Wirtschaft und Globalisierung - T-BGU-108343	48
5. Studienablaufplan KIT Bachelor Lehramt Gymnasien Geographie.....	49
6. Studienplan KIT Bachelor Lehramt Gymnasien Geographie	50

Qualifikationsziele des Teilstudiengangs

Die Studentinnen und Studenten können die Inhalte der Physischen Geographie und der Humangeographie wiedergeben, kritisch reflektieren und ihre gesellschaftliche Relevanz bemessen. Sie können wichtige Strukturen und Prozesse von Mensch-Umwelt-Beziehungen und Ökosystemen erläutern und sind in der Lage, Wechselwirkungen zwischen naturräumlichen und gesellschaftlichen Systemen zu erfassen, zu beschreiben und zu analysieren. Sie sind in der Lage, geographische sowie relevante nachbarwissenschaftliche (sowohl geo- als auch sozialwissenschaftliche) Sachverhalte gemeinsam zu betrachten und zu analysieren. Sie sind in der Lage grundlegende Ansätze, Kategorien und Methoden für den physisch- und humangeographischen Erkenntnisgewinn anzuwenden und in beiden Teilbereiche der Geographie Theorie und Empirie wechselseitig aufeinander zu beziehen. Sie können die geographische Fachterminologie in angemessener Breite und Differenzierung nutzen und sind in der Lage sie in der wissenschaftlichen Diskussion angemessen einzusetzen.

Die Studentinnen und Studenten können Entwicklungslinien, Grundbegriffe, Ansätze und Fragestellungen wesentlicher Themengebiete der Geographie reproduzieren, veranschaulichen und diskutieren. Sie entwickeln die Fähigkeit zur mediengestützten Problemidentifizierung und -analyse und können relevante Quellen erkennen, nutzen und bewerten. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Informationen und geographische Sachverhalte zu lokalisieren, einzuordnen, schriftlich und mündlich zu kommunizieren und auf Beispiele zu übertragen.

Die Studentinnen und Studenten verstehen die Zusammenhänge von globalen Großstrukturen der Erde und regionalen Besonderheiten und besitzen sowohl in der Physischen Geographie als auch in der Humangeographie die Fähigkeit zur Einordnung von Kenntnissen und Ereignissen in einen größeren Kontext. Sie können verschiedene Perspektiven geographischen Denkens und geographischer Skalen anwenden und sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen naturräumlichen Strukturen und gesellschaftlichen Entwicklungen auf einer theoretisch fundierten Basis zu erkennen und zu analysieren.

Sie beherrschen physisch- und humangeographische Arbeitsweisen und können entscheiden, welche Methoden für welche wissenschaftlichen Fragestellungen angemessen sind. Sie können diese Methoden anwenden und eigenständig kleinere Forschungsprojekte konzipieren, eigene Ergebnisse erstellen und diese kritisch diskutieren. Sie können diese Ergebnisse bewerten, darstellen und präsentieren. Sie können mit Hilfe ihrer Kenntnisse in der Raumplanung planerische Vorhaben beurteilen und diskutieren.

Sie können diese Fachkenntnisse aufgrund der fachdidaktischen Kurse auf die Lerninhalte im Schulunterricht beziehen und können sie Schülerinnen und Schülern darstellen, vermitteln und mit ihnen diskutieren. Sie können diese Fähigkeiten im Orientierungspraktikum erproben und damit ihre spätere berufliche Tätigkeit bewerten.

Sie sind in der Lage, ihre Erkenntnisse sowohl im wissenschaftlichen Umfeld als auch in der breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Mit den im Studium gewonnenen Erkenntnissen können sie wissenschaftliche und öffentliche Diskussionen zu Themen wie Nachhaltigkeit, Globalisierung usw. führen sowie aktiv an Planungsverfahren partizipieren.

Durch die Projektarbeit in Gruppen haben sie gelernt, gemeinsam Ziele zu formulieren und diese als Team zu erreichen. Die Studierende verfassen als Gruppen Präsentationen für die Hochschule und in die Öffentlichkeit. Dabei lernen sie, Aufgaben im Team zu verteilen und ihre spezifischen Kompetenzen zu erkennen und zu vertiefen.

2 Aufbau des Studiengangs

Besonderheiten zur Wahl

Wahlen auf Studiengangsebene müssen vollständig erfolgen.

Pflichtbestandteile	
Orientierungsprüfung <i>Die Erstverwendung ist ab 01.10.2015 möglich. Dieser Bereich fließt nicht in die Notenberechnung des übergeordneten Bereichs ein.</i>	
Bachelorarbeit (Wahl: zwischen 0 und 1 Bestandteilen)	
Bachelorarbeit <i>Die Erstverwendung ist ab 01.05.2021 möglich. Dieser Bereich fließt nicht in die Notenberechnung des übergeordneten Bereichs ein.</i>	
Pflichtbestandteile	
Wissenschaftliches Hauptfach Geographie	78 LP

2.1 Orientierungsprüfung

Hinweise zur Verwendung

Die Erstverwendung ist ab 01.10.2015 möglich.

Pflichtbestandteile		
M-BGU-102028	Orientierungsprüfung	0 LP

2.2 Bachelorarbeit

Hinweise zur Verwendung

Die Erstverwendung ist ab 01.05.2021 möglich.

Pflichtbestandteile		
M-BGU-101976	Modul Bachelorarbeit - Geographie <i>Dieses Modul fließt an dieser Stelle nicht in die Notenberechnung des übergeordneten Bereichs ein.</i>	12 LP

2.3 Wissenschaftliches Hauptfach Geographie

Leistungspunkte

78

Pflichtbestandteile		
M-BGU-101607	Physische Geographie I	5 LP
M-BGU-101613	Physische Geographie II	6 LP
M-BGU-101614	Physische Geographie III	5 LP
M-BGU-101691	Humangeographie I	5 LP
M-BGU-101690	Humangeographie II	8 LP
M-BGU-101671	Kartographie und GIS	6 LP
M-BGU-101830	Empirische Sozialforschung	7 LP
M-BGU-101829	Einführung in die Geographie	7 LP
M-BGU-101678	Kartierpraktikum	6 LP
M-BGU-101804	Vertiefung Physische Geographie	6 LP
M-BGU-101832	Vertiefung Humangeographie	9 LP
M-BGU-101831	Fachdidaktik I	5 LP
M-BGU-101713	Fachdidaktik II	3 LP

3 Module

M

3.1 Modul: Einführung in die Geographie (M1) [M-BGU-101829]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
7	Zehntelnoten	Jedes Wintersemester	1 Semester	Deutsch	1	2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103276	Einführung in die Geographie	5 LP	Kramer
T-BGU-106850	Übungsblätter Einführung in die Geographie	2 LP	Kramer

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form einer schriftlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 und einer Studienleistungen nach § 4 Abs. 3 SPO Bachelor Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

Um zur schriftlichen Prüfung T- BGU-103276 (Einführung in die Geographie) zugelassen zu werden, muss eine Studienleistung in der Teilleistung T-BGU-106850 (Übungsblätter: Einführung in die Geographie) erbracht und bestanden werden.

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können die wichtigsten Teilbereiche der physischen und der Humangeographie benennen und deren Inhalte wiedergeben.
- können die Disziplingeschichte des Fachs Geographie in den wichtigsten Zügen wiedergeben und wichtige Entwicklungslinien identifizieren.
- sind in der Lage, Beispiele für geographischen Forschungsthemen und Fragestellungen zu benennen.
- können zentrale Fachbegriffe definieren und umreißen.
- können wichtige erkenntnistheoretische Zugänge sowie die zentralen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens, des Zitierens und des Recherchierens vorführen und in ihren Grundlagen anwenden.
- sind in der Lage, wissenschaftliche geographische Literatur zu finden und für geographische Fragestellungen zu nutzen.

Inhalt

Das Modul gibt einen Überblick über die wichtigen Teilbereiche des Fachs Geographie. Dabei werden in zwei Teilen die zentralen Bereiche der Humangeographie (z.B. Sozial-, Wirtschaftsgeographie) und der Physischen Geographie (z.B. exogene und endogene Dynamik, Bodenkunde) vorgestellt und anhand aktueller Fragestellungen präsentiert. Darüber hinaus vermittelt das Modul einen Einstieg in Erkenntnistheorien und in die Disziplingeschichte des Fachs Geographie. Es enthält einen ausführlichen Teil zur Propädeutik, vor allem zu den Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und zu den Grundsätzen guter wissenschaftlicher Praxis.

Arbeitsaufwand

Die 7 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 210 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

1. Präsenzzeit in Vorlesung und Übung: 60 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 105 h
3. Klausurvorbereitung und Präsenz in selbiger: 45 h

Lehr- und Lernformen

V+Ü, „Einführung in die Geographie“

- schriftliche Prüfung
- Studienleistung

M**3.2 Modul: Empirische Sozialforschung (M3) [M-BGU-101830]****Verantwortung:** Prof. Dr. Caroline Kramer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** **Wissenschaftliches Hauptfach Geographie****Leistungspunkte**
7**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Sommersemester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
3**Version**
4

Pflichtbestandteile			
T-BGU-109988	Empirische Sozialforschung (Vorlesung)	3 LP	Kramer
T-BGU-103976	Übungsblätter Statistik	1 LP	Kramer
T-BGU-107483	Statistik	3 LP	Kramer

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form schriftlicher Prüfungsleistungen nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 und einer Studienleistungen nach § 4 Abs. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

Um zur schriftlichen Prüfung der Teilleistung Statistik (T-BGU-107483) zugelassen zu werden, muss in der Teilleistung T-BGU-103976 (Übungsblätter Statistik) eine Studienleistung erbracht und bestanden werden.

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können wichtige Methoden der empirischen Sozialforschung beschreiben, die erkenntnistheoretischen Grundlagen benennen, die Unterschiede zwischen quantitativen und qualitativen Zugängen schildern und deren Umsetzung darstellen, d.h. die erlernten Methoden anwenden.
- können die wichtigsten Methoden, deren Vor- und Nachteile darstellen und diese hinterfragen und kritisch bewerten.
- sind in der Lage, die Fachtermini korrekt zu verwenden und Beispiele für den Einsatz der empirischen Methoden der Sozialforschung entwickeln.
- sind in der Lage, die wichtigsten statistischen Parameter und Verfahren zur Charakterisierung von empirischen Daten zu benennen, erläutern, auszuwählen und zu berechnen.
- sind fähig, die unterschiedlichen statistischen Verfahren umzusetzen, (auch mit Verwendung von statistischer Software), explorative Analysen eigenständig durchzuführen und Untersuchungsergebnisse kritisch auszuwerten und zu interpretieren.

Inhalt

Dieses Teilmodul vermittelt die grundlegenden Kenntnisse der empirischen Sozialforschung im Allgemeinen. Es werden sowohl theoretische Konzepte als auch praktische Umsetzungen der empirischen Sozialforschung behandelt und vorgestellt. Es werden Kenntnisse über Befragungs-, Kartierungs-, Beobachtungsmethoden sowie deren Anwendung und Auswertung vermittelt.

Dieses Modul stellt die grundlegenden Kenntnisse der theoretischen und praktischen Ansätze der geographischen Datenanalyse in den Mittelpunkt. Darüber hinaus vermittelt dieses Modul Verfahren zur Analyse von zwei Merkmalen (wie z.B. Zusammenhangsmaße wie Kontingenz- und Korrelationskoeffizienten, Streudiagramme sowie einfache Regression). Schließlich werden Verfahren der multivariaten Datenanalyse vorgestellt, wie mehrdimensionale Zusammenhangsmaße und Clusterverfahren.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus dem nach LP gewichteten Mittel der beiden benoteten Teilleistungen.

Arbeitsaufwand

Die 7 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 210 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

1. Präsenzzeit in Vorlesungen, Übungen: 60 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 81 h
3. Schriftliche Prüfung in Statistik: 24 h
4. Schriftliche Prüfung in Empirische Sozialforschung: 15 h
5. Studienleistung Übungsblätter Statistik: 30 h

Lehr- und Lernformen

V, „Empirische Sozialforschung“

- schriftliche Prüfung

V+Ü, „Statistik“

- schriftliche Prüfung

- Studienleistung

M**3.3 Modul: Fachdidaktik I (F1) [M-BGU-101831]**

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: **Wissenschaftliches Hauptfach Geographie**

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
5	Zehntelnoten	Jedes Semester	2 Semester	Deutsch	3	1

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103518	Exkursion Karlsruhe	2 LP	Hogewind, Mager
T-BGU-103519	Fachdidaktik 1	3 LP	Hermann

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 und einer Studienleistung nach § 4 Abs. 3 der SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

Keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können wichtige Modelle der allgemeinen Didaktik beschreiben und diese auf den Geographieunterricht anwenden.
- können Lernziele für den Geographieunterricht sowohl in Bezug auf Unterrichtseinheiten als auch auf Einzelstunden formulieren und diese dabei hierarchisieren und dimensionieren.
- können eine Unterrichtsstunde im Fach Geographie problemorientiert planen und diese in einer geeigneten Struktur darstellen.
- sind in der Lage, gängige Medien und Arbeitsmethoden des Geographieunterrichts kritisch zu hinterfragen und kennen zunehmend die didaktischen Grundlagen, diese in angemessener Form einzusetzen.
- können die Lehrform einer Exkursion rekonstruieren.
- können die wichtigsten Elemente des praxisnahen Unterrichtens im Gelände reproduzieren und auf andere Beispiele (Exkursionsziele) übertragen und anwenden.
- können die stadtgeographischen Strukturen und Ausbauphasen der Stadt Karlsruhe erläutern und können daraus nomothetische Elemente ableiten und auf andere Städte transferieren sowie idiographische Elemente benennen.
- können verschiedene Perspektiven geographischen Denkens und geographischer Skalen anwenden und sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen naturräumlichen Strukturen und gesellschaftlichen Entwicklungen zu erkennen.

Inhalt

Dieses Modul bietet den Studierenden einen Einblick in die Didaktik des Geographieunterrichts sowohl im Klassenzimmer/ Hörsaal als auch im Gelände. Dabei soll der Perspektivenwechsel von einer studentischen hin zu einer Lehrenden-Sichtweise ermöglicht werden. Es werden in diesem Modul die gängigen didaktischen Modelle vorgestellt, die Studierenden erhalten einen Einblick in Motivationstheorie und Kommunikationstheorie. Wichtige Arbeitsmethoden und Unterrichtsmedien des Geographieunterrichts werden in ihrer Einsetzbarkeit vorgestellt und hinterfragt. Das Konzept des problemorientierten Unterrichts wird als Grundlage der Stundenvorbereitung vermittelt. Die Karlsruher Stadtgeschichte und die aktuellen stadtgestaltenden Prozesse in den Stadtteilen dienen als Beispiel für die Darlegung von Lerninhalten auf einer Exkursion bzw. einer Geländeveranstaltung.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung anderer Art in der Teilleistung T-BGU-103519 (Fachdidaktik 1).

Arbeitsaufwand

Die 5 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 150 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit in Seminar und Exkursion: 45 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 90 h
3. Prüfungsleistung anderer Art: 15 h

Lehr- und Lernformen

E, „Exkursion Karlsruhe“

- Studienleistung

S, „Fachdidaktik 1“

- Prüfungsleistung anderer Art

M**3.4 Modul: Fachdidaktik II (F2) [M-BGU-101713]****Verantwortung:** Prof. Dr. Birgit Neuer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)**Leistungspunkte**
3**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Sommersemester**Dauer**
1 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
4**Version**
1

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103328	Fachdidaktik 2	3 LP	Neuer

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht aus einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen fachdidaktische Theorien und Modelle der Geographie in ihrer aktuellen wie historischen Entwicklung, können diese differenziert analysieren und setzen sich kritisch mit aktuellen fachdidaktischen Diskursen auseinander. Insgesamt erweitern sie dadurch nicht nur ihre didaktische Fachkompetenz, sondern auch ihre Reflexions- und Kommunikationskompetenzen. Der Aufbau von Beurteilungs- und Bewertungskompetenzen wird angebahnt.

Inhalt

Das Modul vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Ansätze geographiedidaktischer Forschung. Hierbei werden sowohl etablierte Konzepte als auch insbesondere aktuelle Entwicklungen behandelt und kritisch hinterfragt.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus einer Prüfungsleistung anderer Art in der Teilleistung T-BGU-103328 (Fachdidaktik 2).

Arbeitsaufwand

Die 3 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 90 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit: 21 h
2. Vor-/Nachbereitung: 65 h
3. Prüfungsleistung anderer Art: 4 h

Lehr- und Lernformen

F2-1, S, „Theorie und Entwicklung der Geographie und ihrer Didaktik“
- Prüfungsleistung anderer Art

M**3.5 Modul: Humangeographie I (H1) [M-BGU-101691]****Verantwortung:** Prof. Dr. Caroline Kramer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)**Leistungspunkte**
5**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Wintersemester**Dauer**
1 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
2**Version**
1

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103277	Bevölkerungs- und Stadtgeographie	5 LP	Kramer

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form einer schriftlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können die zentralen Themen und Forschungsfelder der Stadt- und Bevölkerungsgeographie benennen und unter Verwendung der Fachterminologie beschreiben.
- können aktuelle Fragestellungen der Stadt- und Bevölkerungsgeographie identifizieren und Vergleiche zwischen den Ländern des globalen Südens und Nordens herstellen.
- können die Disziplingeschichte und zentrale theoretische Ansätze in den beiden Fachbereichen beschreiben und zusammenfassen.
- sind in der Lage, aktuelle Prozesse und Themen mit Hilfe der deutsch- und englischsprachigen Fachliteratur zu erfassen und zu präsentieren.

Inhalt

Zentral sind in diesem Modul die zentralen Entwicklungslinien, theoretischen Ansätze und aktuellen Forschungsfelder der Stadt- und Bevölkerungsgeographie. Es werden wichtige Prozesse der Stadtentwicklung (Entstehungsphasen, Prozesse der Verstädterung, Suburbanisierung usw.) behandelt. Das Modul gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen von Städten und der Bevölkerung in den Ländern des globalen Nordens und Südens. Wissenschaftliches Arbeiten bildet einen weiteren Schwerpunkt mit nationaler und internationaler Fachliteratur.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus der schriftlichen Prüfung in der Teilleistung T-BGU-103277 (Bevölkerungs- und Stadtgeographie).

Arbeitsaufwand

Die 5 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 150 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

1. Präsenzzeit in Vorlesung und Übung: 45 h
2. Vor-/Nachbereitung derselben: 75 h
3. Klausurvorbereitung und Präsenz in selbiger: 30 h

Empfehlungen

keine

Lehr- und Lernformen

- V+Ü, „Bevölkerungs- und Stadtgeographie“
- schriftliche Prüfung

M**3.6 Modul: Humangeographie II (H2) [M-BGU-101690]****Verantwortung:** Dr. Christoph Mager**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** **Wissenschaftliches Hauptfach Geographie****Leistungspunkte**
8**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
3 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
2**Version**
2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-108343	Wirtschaft und Globalisierung	3 LP	Mager
T-BGU-103279	Allgemeine Humangeographie	3 LP	Mager
T-BGU-103280	Regionale Exkursion	2 LP	Mager

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 und zwei Studienleistungen nach § 4 Abs. 3 der SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können Entwicklungslinien, Grundbegriffe, Ansätze und Fragestellungen wesentlicher Themengebiete der Humangeographie reproduzieren, veranschaulichen und diskutieren.
- sind in der Lage, wissenschaftliche Informationen und geographische Sachverhalte zu lokalisieren, einzuordnen, schriftlich und mündlich zu kommunizieren und auf Beispiele zu übertragen.
- können wichtige Strukturen und Prozesse von Mensch-Umwelt-Beziehungen erläutern und sind in der Lage, Wechselwirkungen zwischen naturräumlichen und gesellschaftlichen Systemen zu erfassen, zu beschreiben und zu analysieren.

Inhalt

Das Modul bietet einen wissenschaftlichen Überblick über ausgesuchte Themenfelder der Humangeographie mit den Schwerpunkten Wirtschaftsgeographie und regionale Geographie. Ebenfalls bietet es einen regionalen Einblick in unterschiedliche Anwendungsbereiche, humangeographisch als auch physisch geographisch, im Rahmen einer Exkursion.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus der Prüfungsleistung anderer Art.

Arbeitsaufwand

Die 8 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 240 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

1. Präsenzzeit in Vorlesung, Seminar und Exkursion: 82,5 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 112,5 h
3. Prüfungsleistung anderer Art: 45 h

Lehr- und Lernformen

V, „Wirtschaft und Globalisierung“ - Studienleistung

S, „Allgemeine Humangeographie“ - Prüfungsleistung anderer Art

Ü, „Regionale Exkursion“- Studienleistung

M**3.7 Modul: Kartierpraktikum (M4) [M-BGU-101678]****Verantwortung:** Dr. Christophe Neff**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)**Leistungspunkte**
6**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Sommersemester**Dauer**
1 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
4**Version**
1

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103330	Kartierpraktikum	6 LP	Neff

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer Prüfung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können Landschaftselemente und landschaftsökologische Strukturen einschließlich Landnutzung im Gelände erkennen und diese dokumentieren.
- können Pflanzen identifizieren und kartographisch aufnehmen.
- können grundlegende Bodenparameter und Klimawerte erheben und analysieren.
- sind in der Lage, die gewonnenen Ergebnisse in Form allgemein gültiger Aussagen über landschaftsökologische Prozesse und Strukturen des untersuchungsgebietes zu interpretieren und mit Erkenntnissen aus wissenschaftlicher Literatur zu vergleichen.

Inhalt

Die Studierenden bereiten sich anhand von methodischen & thematischen Referaten auf das Kartierpraktikum vor. Im Gelände werden die wichtigsten landschaftsökologischen Prozesse und Strukturen vorgestellt. Es wird die Kartierung, Analyse und Interpretation von landschaftsökologischen Elementen vermittelt.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der Prüfungsleistung anderer Art.

Arbeitsaufwand

Die 6 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 180 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit in den jeweiligen Lehrveranstaltungen: 48 h
2. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 100 h
3. Prüfungsleistung: 32 h

Lehr- und Lernformen

M4-1, P, „Kartierpraktikum“

- Prüfungsleistung anderer Art (schriftliche Ausarbeitung)

M**3.8 Modul: Kartographie und GIS (M2) [M-BGU-101671]**

Verantwortung: Prof. Dr. Sebastian Schmidlein
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)

Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Sprache	Level	Version
6	Zehntelnoten	Jedes Semester	2 Semester	Deutsch	3	2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103221	GIS	3 LP	Householder
T-BGU-103220	Kartographie	3 LP	Kramer

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form einer schriftlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 und einer Studienleistung nach § 4 Abs. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

Keine

Qualifikationsziele

Die Studierende

- können theoretische und praktische Ansätzen und Arbeitsweisen der Kartographie mit einem zusätzlichen Fokus auf geographische Informationssysteme (GIS) auflisten und diskutieren.
- können aktuelle GIS-Software anwenden und selbstständig GIS-Probleme identifizieren und bearbeiten.

Inhalt

Dieses Modul vermittelt Studierenden grundlegende Kenntnisse in theoretischen und praktischen Ansätzen und Arbeitsweisen der Kartographie und von GIS. Das Modul vermittelt Grundlagenwissen über Projektionen, Koordinatenreferenzsysteme sowie den praktischen Umgang mit analogen Karten. Darüber hinaus erlernen die Studierenden den praktischen Umgang mit aktueller GIS-Software.

Der Herstellungsprozess von Karten wird sowohl theoretisch vermittelt als auch in praktischen Arbeiten im GIS durch die Studierenden selbst nachvollzogen.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus der schriftlichen Prüfung in der Teilleistung T-BGU-103220 (Kartographie).

Arbeitsaufwand

Die 6 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 180 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit in Vorlesung, Exkursion: 45 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 120 h
3. Klausurvorbereitung und Präsenz in derselbigen: 15 h

Lehr- und Lernformen

M2-1, V+Ü, Kartographie

- schriftliche Prüfung
- Studienleistung (schriftliche Ausarbeitung)

M2-2, Ü, GIS

- Studienleistung (schriftliche Ausarbeitung)

M**3.9 Modul: Modul Bachelorarbeit - Geographie (B) [M-BGU-101976]****Verantwortung:** Prof. Dr. Caroline Kramer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** Bachelorarbeit**Leistungspunkte**
12**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
1 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
4**Version**
2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103708	Bachelorarbeit - Geographie	12 LP	

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer Bachelorarbeit nach § 14 SPO Bachelor Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Modul Bachelorarbeit - Geographie nach § 14 SPO Bachelor Lehramt an Gymnasien ist, dass die/der Studierende Modulprüfungen im Umfang von 45 LP im wissenschaftlichen Hauptfach Geographie erfolgreich abgelegt hat. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der/des Studierenden.

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. In den folgenden Bereichen müssen in Summe mindestens 45 Leistungspunkte erbracht worden sein:
 - Wissenschaftliches Hauptfach Geographie

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können eigenständig ein Thema aus dem Bereich physische Geographie, Humangeographie oder im methodischen Bereich des Fachs Geographie entwickeln (evtl. unter Anleitung), gliedern, bearbeiten und in Form einer wissenschaftlichen Arbeit schriftlich präsentieren.
- können grundlegende Ansätze, Kategorien und Methoden für den geographischen Erkenntnisgewinn anwenden, die geographische Fachterminologie in angemessener Breite und Differenzierung nutzen und diese in der wissenschaftlichen Diskussion angemessen einsetzen.
- sind in der Lage, die Fachliteratur eigenständig zu finden, sie kritisch zu prüfen, sie auf ihre Fragestellung zu beziehen und daraus eine eigene Forschungsfrage zu entwickeln.
- erwerben die Fähigkeit, relevante Quellen zu erkennen, nutzen und bewerten. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Informationen und geographische Sachverhalte zu lokalisieren, einzuordnen, und schriftlich zu kommunizieren.
- können Daten unter Anwendung der wissenschaftlichen Standards und der angemessenen Methoden erheben, analysieren, die Ergebnisse zu strukturieren und kritisch bewerten.
- können in ihren Auswertungen die gängigen wissenschaftlichen Verfahren (z.B. Statistische Methoden, GIS) und geographische Arbeitsweisen einsetzen und eigenständige Ergebnisse erzielen, die Ergebnisse visualisieren, erklären und interpretieren.
- sind in der Lage, Theorie und Empirie wechselseitig aufeinander zu beziehen und die eigenen Ergebnisse zu beurteilen und ihren Stellenwert für die Geographie zu bewerten.

Inhalt

Das Modul vermittelt die Fähigkeiten des Verfassens einer wissenschaftlichen Arbeit von der Entwicklung der Fragestellung über die Verwendung der gängigen Literatur, die Datenerhebung aus -auswertung bis hin zur Darstellung, Interpretation und Zusammenfassung der eigenen Forschungsergebnisse.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der Bachelorarbeit.

Arbeitsaufwand

Die 12 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 360 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fällt die komplette Bachelorarbeit.

M**3.10 Modul: Orientierungsprüfung [M-BGU-102028]****Einrichtung:** Universität gesamt**Bestandteil von:** Orientierungsprüfung**Leistungspunkte**
0**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
3**Version**
2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-106850	Übungsblätter Einführung in die Geographie	2 LP	Kramer
T-BGU-103276	Einführung in die Geographie	5 LP	Kramer
T-BGU-103277	Bevölkerungs- und Stadtgeographie	5 LP	Kramer
T-BGU-101487	Übungsblätter Klimatologie	1 LP	Hogewind
T-BGU-107488	Klimatologie	4 LP	Hogewind

Modellierte FristenDieses Modul muss bis zum Ende des **3. Semesters** bestanden werden.**Voraussetzungen**

keine

Anmerkungen

Für Studierende, die im Sommersemester 2020, im Wintersemester 2020/2021, im Sommersemester 2021 oder im Wintersemester 2021/2022 in einem Studiengang eingeschrieben sind oder waren,

verlängert sich die Frist zum Ablegen der Orientierungsprüfung um jeweils ein Semester (§ 32 Abs. 5 a Satz 1 LHG).

Dies bedeutet, dass sich die Frist für

- Studierende, welche in einem der genannten Semester im gleichen Studiengang eingeschrieben sind, um ein Semester verlängert;
- Studierende, welche in zwei der genannten Semester im gleichen Studiengang eingeschrieben sind, um zwei Semester verlängert;
- Studierende, welche in drei oder mehr der genannten Semester im gleichen Studiengang eingeschrieben sind, um maximal drei Semester verlängert.

M**3.11 Modul: Physische Geographie I (P1) [M-BGU-101607]**

Verantwortung: Dr. rer. nat. Florian Hogewind
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)

Leistungspunkte
5

Notenskala
Zehntelnoten

Turnus
Jedes Sommersemester

Dauer
1 Semester

Sprache
Deutsch

Level
2

Version
2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-101487	Übungsblätter Klimatologie	1 LP	Hogewind
T-BGU-107488	Klimatologie	4 LP	Hogewind

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer schriftlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 SPO Bachelor Lehramt an Gymnasien im Umfang von 90 Minuten.

Voraussetzungen

Um zur schriftlichen Prüfung in der Teilleistung T-BGU-107488 (Klimatologie) zugelassen zu werden, muss eine Studienleistung in T-BGU-101487 (Übungsblätter Klimatologie) erbracht und bestanden werden.

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- erwerben die Fähigkeit, grundlegende Kenntnisse in theoretischen und praktischen Ansätzen und Arbeitsweisen der Klimatologie zu benennen.
- können die zentralen Ansätze der genetischen und effektiven Klimaklassifikation wiedergeben.
- können das lokale Klima anhand regionaler Windsysteme verdeutlichen.
- können anhand der Klimatelemente Klimadiagramme in Abhängigkeit der verschiedenen Klimazonen interpretieren und deren Wechselwirkungen erläutern.

Inhalt

Dieses Modul soll Studierenden grundlegende Kenntnisse in theoretischen und praktischen Ansätzen und Arbeitsweisen der Klimatologie vermitteln.

Es werden die verschiedenen Klimatelemente und deren Messinstrumente (Strahlung, Temperatur, Niederschlag, Luftfeuchtigkeit und Wind etc.) behandelt. Das Modul Klimatologie vermittelt einen Überblick über den Aufbau der Atmosphäre und den darin ablaufenden Prozessen. Darüber hinaus vermittelt das Modul das Wissen zu natürlichen Klimaschwankungen bzw. Witterungsanomalien und deren Folgen sowie die Belastung der Erdatmosphäre und des Menschen mit Schad-, Treibhaus- und Spurengasen am Beispiel des Stadtklimas.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Prüfung.

Arbeitsaufwand

Die 5 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 150 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit in Vorlesung, Übung: 45 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 90 h
3. Klausurvorbereitung und Präsenz in selbiger: 15 h

Lehr- und Lernformen

P1, V+Ü, „Klimatologie“

- Gesamtmodulklausur „Klimatologie“
- Studienleistung

M**3.12 Modul: Physische Geographie II (P2) [M-BGU-101613]****Verantwortung:** Prof. Dr. Sebastian Schmidlein**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** **Wissenschaftliches Hauptfach Geographie****Leistungspunkte**
6**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
2**Version**
3

Pflichtbestandteile			
T-BGU-108340	Biogeographie	3 LP	Schmidlein
T-BGU-103097	Geoökologie	3 LP	Schmidlein

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer schriftlichen Prüfungsleistung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 und aus einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können wichtige, auf die Funktion von Ökosystemen wirkende, physisch-geographische Prozesse und Muster im Erdsystem beschreiben.
- können grundlegende Wechselwirkungen zwischen den Organismen und den anderen Komponenten der Ökosysteme und im Erdsystem nennen und eröffnen.
- können die Bedeutung zeitlicher und räumlicher Skalen für das Verständnis des Erdsystems interpretieren.
- kennen Mittel und Wege, um ihr Wissen und Verständnis selbständig zu vertiefen.
- können die für ein Fach oder für Problemlösungen relevante (ggf. internationale) Primärliteratur finden, lesen, verstehen und kritisch bewerten.
- können ihre Arbeit sachgerecht und verständlich vortragen und verteidigen.
- können ihre Arbeit nach Regeln wissenschaftlichen Schreibens kommunizieren.

Inhalt

Das Modul vermittelt Kenntnisse und grundlegende Konzepte im Bereich Biogeographie und Geoökologie.

Die Vorlesung "Biogeographie" (T-BGU) umfasst eine Einführung in Begriffe, Konzepte und Theorien der Biogeographie, sowie einen Überblick über wichtige biogeographische Prozesse wie Artbildung, Einnischung, Ausbreitung und Aussterben. Weitere Inhalte sind biogeographische Muster, z.B. in der Verteilung von Sippen, in der Verteilung von Biodiversität und in den Biomen. Auch wichtige Methoden der Biogeographie werden angesprochen.

Im Seminar Geoökologie (T-BGU-103097) werden auf die Funktion von Ökosystemen bezogene Problemstellungen aus einem weiteren Feld von Umwelt-Naturwissenschaften bearbeitet, z.B. aus Klimatologie, Bodenkunde und Geomorphologie, Biogeographie und Ökologie. Besondere Beachtung erfährt das Zusammenwirken von Prozessen in verschiedenen Komponenten des Ökosystems und die Bedeutung von zeitlichen und räumlichen Skalen. Die Ergebnisse werden referiert und verschriftlicht.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus dem nach LP gewichteten Mittel der beiden Teilleistungen und wird nach der ersten Kommastelle abgeschnitten.

Arbeitsaufwand

Die 6 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 180 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fallen:

1. Präsenzzeit in Vorlesungen, Seminaren: 60 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 60 h
4. Klausurvorbereitung und Präsenz in selbiger: 30 h
3. Prüfungsleistungen sonstiger Art : 30 h

Lehr- und Lernformen

Vorlesung „Biogeographie“ - schriftliche Prüfung

Seminar „Geoökologie“- Prüfungsleistung anderer Art

M**3.13 Modul: Physische Geographie III (P3) [M-BGU-101614]****Verantwortung:** Prof. Dr. Wolfgang Wilcke**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)**Leistungspunkte**
5**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
2**Version**
2

Pflichtbestandteile			
T-BGU-108341	Geomorphologie und Bodenkunde	3 LP	Wilcke
T-BGU-108342	Geländeübung Bodenkunde	2 LP	Wilcke

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer schriftlichen Prüfung nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 und einer Studienleistung nach § 4 Abs. 3 der SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können die theoretischen Grundlagen der Geomorphologie und Bodenkunde beschreiben und erörtern.
- können Landschaftselemente im Gelände erkennen und interpretieren.
- können Böden im Feld beschreiben und bestimmen.

Inhalt

Dieses Modul vermittelt die theoretischen Grundlagen der Geomorphologie und Bodenkunde.

Es wird die genetische und ökologische Interpretation von Landschaftselementen und Böden im Feld behandelt.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ist die Note der schriftlichen Prüfung.

Arbeitsaufwand

Die 5 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 150 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit in Vorlesung und Exkursion: 45h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 75 h
3. schriftliche Prüfung und Studienleistung als auch Vorbereitung derselbigen: 30 h

Lehr- und Lernformen

V, „Einführung in die Geomorphologie und Bodenkunde“ - schriftliche Prüfung

Ü, „Geländeübung Bodenkunde“ Studienleistung

M**3.14 Modul: Vertiefung Humangeographie (V2) [M-BGU-101832]****Verantwortung:** Prof. Dr. Caroline Kramer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)**Leistungspunkte**
9**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
4**Version**
1

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103520	Regionalplanung	3 LP	Kramer
T-BGU-103521	Projektseminar	6 LP	Kramer

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 und einer Studienleistung nach § 4 Abs. 3 der SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- können die bedeutsamen Aufgaben der Raumplanung wiedergeben, die rechtlichen Grundlagen erklären und über Methoden und Strategien zur Lösung raumplanerischer Problemstellungen auf städtischer und regionaler Ebene diskutieren.
- sind in der Lage, aus der Übersicht heraus planerische Strategien, insbesondere im Bereich der überörtlichen Planung, zu erarbeiten.
- können die Methoden der empirischen Sozialforschung in unterschiedlichen Kontexten anwenden, eigenständig empirische Studien konzipieren und durchführen, die Ergebnisse analysieren sowie in schriftlicher und mündlicher Form präsentieren.
- sind in der Lage, die Instrumente der deskriptiven Statistik für die Auswertungen zu nutzen und methodisch angemessen einzusetzen.
- können die Darstellungen kritisch bewerten und interpretieren.
- können durch die Feldarbeit und die Abschlussarbeit in Kleingruppen über die fachlichen Kompetenzen hinaus gegenüber einer Öffentlichkeit kommunizieren und im Team arbeiten.

Inhalt

Es werden folgende Themen behandelt: formelle und informelle Verfahren und Instrumente der Regional- und Landesplanung, grenzüberschreitende Fragen der Raumentwicklung, demographische Entwicklung und Auswirkungen auf den Raum, Aufgaben und Akteure in der Regional- und Landesplanung, regionalökonomische Standorttheorien und Strategien des häuslicher Umgangs mit dem Boden.

Die erworbenen Kompetenzen werden im Bereich der empirischen Sozialforschung vertieft. Die Studierenden werden dazu herangeführt, eigene Studien zu planen, durchzuführen, auszuwerten, dazustellen und kritisch zu bewerten. Es werden vor allem praktische Umsetzungen der empirischen Sozialforschung behandelt und am Beispiel einer eigenen Feldstudie durchgeführt und eingeübt. Es findet eine Anwendung von Befragungs-, Kartierungs-, Beobachtungsmethoden sowie deren Anwendung und Auswertung statt.

Zusammensetzung der Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus der Prüfungsleistung anderer Art in der Teilleistung T-BGU-103521 (Projektseminar).

Arbeitsaufwand

Die 9 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 270 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

1. Präsenzzeit in Vorlesung und Seminar: 90 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 120 h
3. Prüfungsleistung anderer Art: 60 h

Empfehlungen

Kenntnisse zu Grundlagen aus den Modulen H1 und H2 sind hilfreich. Die Inhalte des Moduls M3 werden dringend empfohlen.

Lehr- und Lernformen

V, „Raumplanung“

- Studienleistung

P, „Projektseminar“

- Prüfungsleistung anderer Art

M**3.15 Modul: Vertiefung Physische Geographie (V1) [M-BGU-101804]****Verantwortung:** Dr. rer. nat. Florian Hogewind**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [Wissenschaftliches Hauptfach Geographie](#)**Leistungspunkte**
6**Notenskala**
Zehntelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Dauer**
2 Semester**Sprache**
Deutsch**Level**
3**Version**
4

Pflichtbestandteile			
T-BGU-103576	Landschaftszonen	3 LP	Hogewind
T-BGU-108744	Landschaftszonen Vorlesung	3 LP	Hogewind

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer Prüfungsleistung anderer Art nach § 4 Abs. 2 Nr. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien sowie aus einer Studienleistung nach § 4 Abs. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

keine

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- kennen die Grundlagen der Landschaftszonen.
- erkennen die Zusammenhänge der physisch-geographischen und humangeographischen Faktoren je Landschaftszone.
- können eigenständig Lösungsansätze für Umweltprobleme in den verschiedenen Landschaftszonen erarbeiten.
- sind in der Lage Problemfelder je Landschaftszone zu erkennen und zu bewerten.
- können landschaftsökologische Themenfelder kommunizieren.
- können verschiedene Perspektiven geographischen Denkens und geographischer Skalen anwenden und sind in der Lage, Zusammenhänge zwischen naturräumlichen Strukturen und gesellschaftlichen Entwicklungen zu erkennen und zu analysieren.
- können wichtige Strukturen und Prozesse von Mensch-Umwelt-Beziehungen erläutern und sind in der Lage, Wechselwirkungen zwischen naturräumlichen und gesellschaftlichen Systemen zu erfassen, zu beschreiben und zu analysieren.

Inhalt

Dieses Modul lehrt die interdisziplinären Zusammenhänge verschiedener Ökosysteme. Es werden alle relevanten physisch-geographischen und ausgewählte humangeographische Aspekte behandelt (Klima, Verwitterung, Oberflächenformen, Böden, Vegetation und Landnutzung) und in Konfliktfelder und Lösungsansätze sozioökonomischer und ökologischer Entwicklungen werden in diesem Modul in Bezug auf geographische Räume behandelt.

Arbeitsaufwand

Die 6 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 180 h. Unter diesen Arbeitsaufwand fallen

1. Präsenzzeit in Vorlesung und Seminar: 60 h
2. Vor-/Nachbereitung derselbigen: 60 h
3. Studien- und Prüfungsleistungen: 60 h

4 Teilleistungen

T 4.1 Teilleistung: Allgemeine Humangeographie [T-BGU-103279]

Verantwortung: Dr. Christoph Mager

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101690 - Humangeographie II](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	3	Drittelnoten	Jedes Semester	3

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111006	Allgemeine Humangeographie	2 SWS	Seminar (S) / 	Wagner
WS 23/24	6111006	Allgemeine Humangeographie	2 SWS	Seminar (S) / 	Wagner

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten, Präsentation mit Thesenpapier. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Kenntnisse zu Grundlagen aus Modul H1 sind hilfreich.

Anmerkungen

Die 3 LP entsprechen einem Arbeitsaufwand von 90 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

- Präsenzzeit: 30 h
- Vor-/ Nachbereitung derselbigen: 45 h
- Prüfungsleistung anderer Art: 15 h

T**4.2 Teilleistung: Bachelorarbeit - Geographie [T-BGU-103708]**

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101976 - Modul Bachelorarbeit - Geographie](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Version
Abschlussarbeit	12	Drittelnoten	1

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle des Moduls besteht aus einer Bachelorarbeit nach § 14 SPO Bachelor Lehramt an Gymnasien.

Voraussetzungen

Voraussetzungen nach §14 SPO Bachelor Lehramt an Gymnasien.

Abschlussarbeit

Bei dieser Teilleistung handelt es sich um eine Abschlussarbeit. Es sind folgende Fristen zur Bearbeitung hinterlegt:

Bearbeitungszeit	6 Monate
Maximale Verlängerungsfrist	1 Monate
Korrekturfrist	6 Wochen

T

4.3 Teilleistung: Bevölkerungs- und Stadtgeographie [T-BGU-103277]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101691 - Humangeographie I](#)
[M-BGU-102028 - Orientierungsprüfung](#)

Teilleistungsart
 Prüfungsleistung schriftlich

Leistungspunkte
 5

Notenskala
 Drittelnoten

Turnus
 Jedes Wintersemester

Version
 1

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111019	Bevölkerungs- und Stadtgeographie	2 SWS	Vorlesung (V) / ●	Kramer
WS 23/24	6111020	Bevölkerungs- und Stadtgeographie	2 SWS	Übung (Ü) / ●	Wächter

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Schriftliche Prüfung im Umfang von 90 Minuten

Voraussetzungen

keine

T

4.4 Teilleistung: Biogeographie [T-BGU-108340]

Verantwortung: Prof. Dr. Sebastian Schmidlein
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: [M-BGU-101613 - Physische Geographie II](#)

Teilleistungsart
 Prüfungsleistung schriftlich

Leistungspunkte
 3

Notenskala
 Drittelnoten

Turnus
 Jedes Wintersemester

Version
 2

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111059	Biogeographie	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Schmidlein

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Computer-gestützte schriftliche Prüfung im Umfang von 60 Minuten in ILIAS

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

keine

Anmerkungen

keine

T

4.5 Teilleistung: Einführung in die Geographie [T-BGU-103276]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101829 - Einführung in die Geographie](#)
[M-BGU-102028 - Orientierungsprüfung](#)

Teilleistungsart
Prüfungsleistung schriftlich

Leistungspunkte
5

Notenskala
Drittelnoten

Turnus
Jedes Wintersemester

Version
5

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111004	Einführung in die Geographie	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Kramer, Hogewind
WS 23/24	6111009	Einführung in die Geographie	2 SWS	Übung (Ü) / 	Wächter, Hogewind

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Schriftliche Prüfung im Umfang von 90 Minuten

Voraussetzungen

Voraussetzung für die Anmeldung und Teilnahme an der schriftlichen Prüfung ist das Bestehen der Studienleistung (Teilleistung T-BGU-106850: Einführung in die Geographie-Übungsblätter).

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-BGU-106850 - Übungsblätter Einführung in die Geographie](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

T

4.6 Teilleistung: Empirische Sozialforschung (Vorlesung) [T-BGU-109988]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101830 - Empirische Sozialforschung](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Dauer	Version
Prüfungsleistung schriftlich	3	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	1 Sem.	1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111101	Empirische Sozialforschung	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Kramer

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Schriftliche Prüfung im Umfang von 90 Minuten.

Voraussetzungen

keine

T

4.7 Teilleistung: Exkursion Karlsruhe [T-BGU-103518]

Verantwortung: Dr. rer. nat. Florian Hogewind
Dr. Christoph Mager

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: M-BGU-101831 - Fachdidaktik I

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
2

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Sommersemester

Version
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111108	Karlsruhe	0,6 SWS	Exkursion (EXK) / ●	Hogewind, Mager
SS 2023	6111109	Karlsruhe	0,6 SWS	Exkursion (EXK) / ●	Mager, Hogewind

Legende: 📺 Online, 🔄 Präsenz/Online gemischt, ● Präsenz, ✕ Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Zum Beispiel Entwurf und Vortrag. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Kenntnisse aus den Modulen M1, H1 und P1 werden inhaltlich empfohlen.

T

4.8 Teilleistung: Fachdidaktik 1 [T-BGU-103519]

Verantwortung: Thomas Hermann**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [M-BGU-101831 - Fachdidaktik I](#)**Teilleistungsart**
Prüfungsleistung anderer Art**Leistungspunkte**
3**Notenskala**
Drittelnoten**Turnus**
Jedes Semester**Version**
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111111	Fachdidaktik 1	2 SWS	Seminar (S) / ● ^s	Hermann
WS 23/24	6111111	Fachdidaktik I	2 SWS	Vorlesung / Übung (VÜ) / ● ^s	Hermann

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Unterrichtsentwurf im Umfang von 2-4 Seiten. Mit Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Kenntnisse aus den Modulen M1, H1 und P1 werden inhaltlich empfohlen.

T

4.9 Teilleistung: Fachdidaktik 2 [T-BGU-103328]

Verantwortung: Prof. Dr. Birgit Neuer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101713 - Fachdidaktik II](#)

Teilleistungsart
Prüfungsleistung anderer Art

Leistungspunkte
3

Notenskala
Drittelnoten

Turnus
Jedes Sommersemester

Version
2

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111116	Fachdidaktik 2	2 SWS	Seminar (S) / 	Neuer

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle besteht aus einer Prüfungsleistung anderer Art. Mit Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt.

Voraussetzungen

keine

T**4.10 Teilleistung: Geländeübung Bodenkunde [T-BGU-108342]****Verantwortung:** Prof. Dr. Wolfgang Wilcke**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [M-BGU-101614 - Physische Geographie III](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
2**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Sommersemester**Version**
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111141	Geländeübung Bodenkunde (Physische Geographie Karlsruhe)	3 SWS	Exkursion (EXK) / ●	Kimmig

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Studienleistung besteht aus einem Fragenkatalog über die ILIAS-Plattform als E-Learning-Format und einem Protokoll. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Keine

Anmerkungen

Keine

T**4.11 Teilleistung: Geomorphologie und Bodenkunde [T-BGU-108341]****Verantwortung:** Prof. Dr. Wolfgang Wilcke**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [M-BGU-101614 - Physische Geographie III](#)**Teilleistungsart**
Prüfungsleistung schriftlich**Leistungspunkte**
3**Notenskala**
Drittelnoten**Turnus**
Jedes Wintersemester**Version**
1

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111061	Geomorphologie und Bodenkunde	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Wilcke

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Schriftliche Prüfung im Umfang von 45 Minuten.

Voraussetzungen

keine

T

4.12 Teilleistung: Geoökologie [T-BGU-103097]

Verantwortung: Prof. Dr. Sebastian Schmidlein
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: [M-BGU-101613 - Physische Geographie II](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	3	Drittelnoten	Jedes Semester	3

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111047	Proseminar Geoökologie	2 SWS	Seminar (S) / 	Neff
WS 23/24	6111046	Geoökologie	2 SWS	Seminar (S) / 	Neff

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Hausarbeit im Umfang von 12-15 Seiten, Diskussionprotokoll im Umfang von 2-5 Seiten, Präsentation mit Thesenpapier. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

T

4.13 Teilleistung: GIS [T-BGU-103221]

Verantwortung: Dr. John Ethan Householder

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101671 - Kartographie und GIS](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
3

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Semester

Version
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111086	GIS	1 SWS	Übung (Ü) / ●	Householder
SS 2023	6111087	GIS	1 SWS	Übung (Ü) / ●	Householder
WS 23/24	6111087	Geographische Informationssysteme (GIS)	1 SWS	Übung (Ü) / ●	Householder
WS 23/24	6111088	Geographische Informationssysteme (GIS)	1 SWS	Übung (Ü) / ●	Householder

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Abschlussbericht. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

T

4.14 Teilleistung: Kartierpraktikum [T-BGU-103330]

Verantwortung: Dr. Christophe Neff

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101678 - Kartierpraktikum](#)

Teilleistungsart
Prüfungsleistung anderer Art

Leistungspunkte
6

Notenskala
Drittelnoten

Turnus
Jedes Sommersemester

Version
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111091	Kartierpraktikum: Rastatter Rheinaue	2 SWS	Praktikum (P) / ●	Wittmann, Householder
SS 2023	6111093	Kartierpraktikum: Azoren	2 SWS	Praktikum (P) / ●	Neff
SS 2023	6111245	Kartierpraktikum: Geobotanik in Leucate	2 SWS	Praktikum (P) / ●	Neff

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Zum Beispiel Praktikumsbericht. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

T**4.15 Teilleistung: Kartographie [T-BGU-103220]**

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: [M-BGU-101671 - Kartographie und GIS](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung schriftlich	3	Drittelnoten	Jedes Sommersemester	1

Erfolgskontrolle(n)

Schriftliche Prüfung im Umfang von 90 Minuten

Voraussetzungen

keine

Anmerkungen

Die Teilleistung wird wieder im Sommersemester 2024 und dann jedes Sommersemester angeboten.

T

4.16 Teilleistung: Klimatologie [T-BGU-107488]

Verantwortung: Dr. rer. nat. Florian Hogewind
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: [M-BGU-101607 - Physische Geographie I](#)
[M-BGU-102028 - Orientierungsprüfung](#)

Teilleistungsart
 Prüfungsleistung schriftlich

Leistungspunkte
 4

Notenskala
 Drittelnoten

Turnus
 Jedes Sommersemester

Version
 2

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111031	Klimatologie	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Hogewind

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Computer-gestützte schriftliche Prüfung im Umfang von 60 Minuten in ILIAS

Voraussetzungen

Die Studienleistung in der Teilleistung T-BGU-101487 (Übungsblätter Klimatologie) muss erfolgreich als Prüfungsvorleistung abgeschlossen sein.

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-BGU-101487 - Übungsblätter Klimatologie](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Empfehlungen

Keine

Anmerkungen

Keine

T

4.17 Teilleistung: Landschaftszonen [T-BGU-103576]

Verantwortung: Dr. rer. nat. Florian Hogewind
Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
Bestandteil von: M-BGU-101804 - Vertiefung Physische Geographie

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	3	Drittelnoten	Jedes Semester	6

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111182	Landschaftszonen	2 SWS	Seminar (S) / ●	Mager, Hogewind
WS 23/24	6111182	Landschaftszonen	2 SWS	Seminar (S) / ●	Hogewind, Mager

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 20-30 Seiten und einer Präsentation mit Thesenpapier. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

Die Teilleistung Geoökologie (T-BGU-103097) oder die Teilleistung Allgemeine Humangeographie (T-BGU-103279) muss bestanden sein.

Von den folgenden fünf Teilleistungen Bevölkerungs- und Stadtgeographie (T-BGU-103277), Wirtschaft und Globalisierung (T-BGU-108343), Klimatologie (T-BGU-107488), Biogeographie (T-BGU-108340) sowie Geomorphologie und Bodenkunde (T-BGU-108341) müssen drei bestanden sein.

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

- Es müssen 3 von 5 Bedingungen erfüllt werden:
 - Die Teilleistung **T-BGU-103277 - Bevölkerungs- und Stadtgeographie** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
 - Die Teilleistung **T-BGU-108343 - Wirtschaft und Globalisierung** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
 - Die Teilleistung **T-BGU-107488 - Klimatologie** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
 - Die Teilleistung **T-BGU-108340 - Biogeographie** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
 - Die Teilleistung **T-BGU-108341 - Geomorphologie und Bodenkunde** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
- Es muss eine von 2 Bedingungen erfüllt werden:
 - Die Teilleistung **T-BGU-103279 - Allgemeine Humangeographie** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.
 - Die Teilleistung **T-BGU-103097 - Geoökologie** muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Empfehlungen

Keine

Anmerkungen

Die 3 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 90 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

- Präsenzzeit im Seminar : 30 h
- Vor-/ Nachbereitung des Seminars: 30 h
- Prüfungsleistung anderer Art: 30 h

T

4.18 Teilleistung: Landschaftszonen Vorlesung [T-BGU-108744]

Verantwortung: Dr. rer. nat. Florian Hogewind

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101804 - Vertiefung Physische Geographie](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
3

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Wintersemester

Version
3

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111181	Landschaftszonen	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Hogewind

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle der Teilleistung besteht aus einer Studienleistung nach § 4 Abs. 3 SPO Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien.

Die Studienleistung besteht aus Übungsblättern über die ILIAS-Plattform als E-Learning-Format.

Voraussetzungen

Kann nur in Kombination mit der Teilleistung T-BGU-103576 Landschaftszonen besucht werden.

Anmerkungen

Die 3 Leistungspunkte entsprechen einem Arbeitsaufwand von 90 h. Unter den Arbeitsaufwand fallen:

- Präsenzzeit: 30 h
- Vor-/ Nachbereitung der Vorlesung: 30 h
- Studienleistung: 30 h

T

4.19 Teilleistung: Projektseminar [T-BGU-103521]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101832 - Vertiefung Humangeographie](#)

Teilleistungsart	Leistungspunkte	Notenskala	Turnus	Version
Prüfungsleistung anderer Art	6	Drittelnoten	Jedes Semester	1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111304	Projektseminar Teil 2: Temporäres Wohnen	2 SWS	Seminar (S) / 	Kramer, Wächter
SS 2023	6111305	Projektseminar Teil 1: Gemeinsam Stadt_Machen: Ein interaktives Citizen Lab mit der Karlsruher Südstadt	2 SWS	Seminar (S) / 	Kramer, Janoschka, Song
WS 23/24	6111304	Projektseminar Teil 2: Gemeinsam Stadt_Machen: Ein interaktives CitizenLab mit der Karlsruher Südstadt	2 SWS	Seminar (S) / 	Kramer, Wagner, Janoschka, Song
WS 23/24	6111305	Projektseminar Teil 1: MizeKult - Mittelzentren und Kultur in der Region Mittlerer Oberrhein	2 SWS	Seminar (S) / 	Mager, Wagner

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt zum Beispiel in Form von Bericht und Vortrag. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Es wird empfohlen die Teilleistungen T-BGU-109988 "Empirische Sozialforschung (Vorlesung)" und T-BGU-101692 "Empirische Sozialforschung und Statistik" vorher belegt zu haben oder diese parallel zu belegen.

Anmerkungen

Die Teilleistung findet in Form eines Seminars statt, welches eine Dauer von zwei Semestern hat.

T

4.20 Teilleistung: Regionale Exkursion [T-BGU-103280]

Verantwortung: Dr. Christoph Mager

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101690 - Humangeographie II](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
2

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Sommersemester

Version
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111131	Regionale Exkursion: Nördlingen	1,5 SWS	Exkursion (EXK) / ●	Mager, Neuer
SS 2023	6111132	Regionale Exkursion: Rhein-Neckar	1,5 SWS	Exkursion (EXK) / ●	Mager, Wagner

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Protokoll im Umfang von 5-10 Seiten. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt, zum Beispiel im Rahmen einer Vorbesprechung.

Voraussetzungen

keine

Empfehlungen

Kenntnisse zu den Grundlagen aus dem Modul H1 sind hilfreich.

T

4.21 Teilleistung: Regionalplanung [T-BGU-103520]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101832 - Vertiefung Humangeographie](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
3

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Wintersemester

Version
1

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6231703	Regionalplanung	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Wilske

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Erfolgskontrolle erfolgt in Form von Übungsblättern. Mit Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt.

Voraussetzungen

keine

T 4.22 Teilleistung: Statistik [T-BGU-107483]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101830 - Empirische Sozialforschung](#)

Teilleistungsart
Prüfungsleistung schriftlich

Leistungspunkte
3

Notenskala
Drittelnoten

Turnus
Jedes Wintersemester

Version
2

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111084	Statistik	2 SWS	Vorlesung / Übung (VÜ) / ●	Wagner

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Schriftliche Prüfung im Umfang von 90 Minuten

Voraussetzungen

Die Teilleistung T-BGU-103976 muss erfolgreich als Prüfungsvorleistung abgeschlossen sein.

Modellierte Voraussetzungen

Es müssen die folgenden Bedingungen erfüllt werden:

1. Die Teilleistung [T-BGU-103976 - Übungsblätter Statistik](#) muss erfolgreich abgeschlossen worden sein.

Empfehlungen

Keine

Anmerkungen

Keine

T

4.23 Teilleistung: Übungsblätter Einführung in die Geographie [T-BGU-106850]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101829 - Einführung in die Geographie](#)
[M-BGU-102028 - Orientierungsprüfung](#)

Teilleistungsart
Studienleistung

Leistungspunkte
2

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Wintersemester

Version
2

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111009	Einführung in die Geographie	2 SWS	Übung (Ü) / ●	Wächter, Hogewind

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Die Studienleistung besteht aus Übungsblättern. Mit Beginn der Veranstaltung findet eine detaillierte verbindliche Information über Art und Modalitäten der Prüfungsleistungen statt.

Voraussetzungen

keine

T

4.24 Teilleistung: Übungsblätter Klimatologie [T-BGU-101487]

Verantwortung: Dr. rer. nat. Florian Hogewind

Einrichtung: KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften

Bestandteil von: [M-BGU-101607 - Physische Geographie I](#)
[M-BGU-102028 - Orientierungsprüfung](#)

Teilleistungsart
Studienleistung schriftlich

Leistungspunkte
1

Notenskala
best./nicht best.

Turnus
Jedes Sommersemester

Version
2

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111032	Klimatologie	1 SWS	Übung (Ü) / ●	Hogewind
SS 2023	6111034	Klimatologie	1 SWS	Übung (Ü) / ●	Hogewind

Legende: Online, Präsenz/Online gemischt, Präsenz, Abgesagt

Erfolgskontrolle(n)

Bearbeitung von 13 Übungsblättern über ILIAS als E-Learning, von denen 10 Übungsblätter bestanden werden müssen, um zur Klausur Klimatologie zugelassen zu werden.

Voraussetzungen

Keine

Empfehlungen

Keine

Anmerkungen

Keine

T

4.25 Teilleistung: Übungsblätter Statistik [T-BGU-103976]

Verantwortung: Prof. Dr. Caroline Kramer**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [M-BGU-101830 - Empirische Sozialforschung](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
1**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Wintersemester**Version**
2

Lehrveranstaltungen					
WS 23/24	6111084	Statistik	2 SWS	Vorlesung / Übung (VÜ) / ●	Wagner

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz,  Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Die Studienleistung besteht aus der Bearbeitung von 5 Übungsblättern. Zum Bestehen der Teilleistung müssen 4 von 5 Übungsblättern erfolgreich bearbeitet werden.

Voraussetzungen

keine

T

4.26 Teilleistung: Wirtschaft und Globalisierung [T-BGU-108343]

Verantwortung: Dr. Christoph Mager**Einrichtung:** KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften**Bestandteil von:** [M-BGU-101690 - Humangeographie II](#)**Teilleistungsart**
Studienleistung**Leistungspunkte**
3**Notenskala**
best./nicht best.**Turnus**
Jedes Sommersemester**Version**
1

Lehrveranstaltungen					
SS 2023	6111021	Wirtschaft und Globalisierung	2 SWS	Vorlesung (V) / 	Mager

Legende:  Online,  Präsenz/Online gemischt,  Präsenz, x Abgesagt**Erfolgskontrolle(n)**

Unbenotete schriftliche Prüfung im Umfang von 60 Minuten

Voraussetzungen

keine

Exemplarischer Studienablaufplan KIT Bachelor Lehramt an Gymnasien GEOGRAPHIE (78 LP)

Stand 08/2023

	1. Semester / 15 LP	2. Semester / 13 LP	3. Semester / 12 LP	4. Semester / 13 LP	5. Semester / 13 LP	6. Semester / 12 LP
P		P1* ss Klimatologie 5 LP V+Ü	P2 ws Biogeographie 3 LP V	ws/ss Geoökologie 3 LP S		
			P3 ws Geomorphologie und Bodenkunde 3 LP V	ss Geländeübung Bodenkunde 2 LP Ü		
H	H1* ws Bevölkerungs- und Stadtgeographie 5 LP V+Ü	H2 ss Wirtschaft und Globalisierung 3 LP V	ws/ss Allgemeine Humangeographie 3 LP S	ss Regionale Exkursion 2 LP Ü		
M	M1* ws Einführung in die Geographie 7 LP V+Ü					
	M2 ws/ss GIS 3 LP Ü	ss Kartographie 3 LP V+Ü		M3 ss Empirische Sozialforschung 3 LP V	ws Statistik 4 LP V+Ü	M4 ss Kartierpraktikum 6 LP P
F		F1 ss Exkursion Karlsruhe 2 LP E	ws/ss Fachdidaktik I 3 LP S	F2 ss Fachdidaktik II 3 LP S		
V					V1 ws Landschaftszonen 3 LP V	ss Landschaftszonen 3 LP S
					V2 ws Regionalplanung 3 LP V	
					ws/ss Projektseminar Teil 1 3 LP P	ws/ss Projektseminar Teil 2 3 LP P
Bildungswissenschaften (24 LP, inkl. Bachelorarbeit)						B Bachelorarbeit 12 LP
Studienplan 2. Hauptfach (78 LP)						

V = Vorlesung, Ü = Übung, S = Seminar, E = Exkursion, P = Praktikum; LP = Leistungspunkte, WS = Wintersemester, SS = Sommersemester

Bitte beachten: Manche Veranstaltungen finden jedes Semester statt, andere wiederum im Zweisemestertakt.

* Die Orientierungsprüfung im Teilstudiengang Geographie besteht aus den Modulprüfungen in den Modulen M1 Einführung in die Geographie, P1 Klimatologie sowie H1 Bevölkerungs- und Stadtgeographie.

Studienplan KIT Bachelor Lehramt an Gymnasien GEOGRAPHIE

Stand 08/2023

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
P		Physische Geographie I P1* 5 LP, Ps & S	Physische Geographie II P2 6 LP 3 LP, Ps 3 LP, PaA			
			Physische Geographie III P3 5 LP 3 LP, Ps 2 LP, S			
H	Humangeographie I H1* 5 LP, Ps	Humangeographie II H2 8 LP 3 LP, S 3 LP, PaA 2 LP, S				
M	Einführung in die Geographie M1* 7 LP, Ps & S					
	Kartographie und GIS M2 6 LP 3 LP, S 3 LP, Ps			Empirische Sozialforschung M3 7 LP 3 LP, Ps 4 LP, Ps & S	Kartierpraktikum M4 6 LP, PaA	
F		Fachdidaktik Geographie I F1 5 LP 2 LP, S 3 LP, PaA	Fachdidaktik Geographie II F2 3 LP, PaA			
V					Vertiefung Physische Geographie V1 6 LP 3 LP, S 3 LP, PaA	
					Vertiefung Humangeographie V2 9 LP 6 LP, S 3 LP, PaA	
	15 LP	13 LP	12 LP	13 LP	13 LP	12 LP
	Bildungswissenschaften 12 LP					Bachelorarbeit B 12 LP
	Module aus dem zweiten Hauptfach 78 LP					
	180 LP					

* Die Orientierungsprüfung im Teilstudiengang Geographie besteht aus den Modulprüfungen in den Modulen M1 Einführung in die Geographie, P1 Klimatologie sowie H1 Bevölkerungs- und Stadtgeographie.

Legende

LP - Leistungspunkte

Ps - Prüfungsleistung (schriftlich)

PaA - Prüfungsleistung (anderer Art)

Pm - Prüfungsleistung (mündlich)

S - Studienleistung